

ProBasis

(der „Fonds“), ein Teilfonds des Federated Unit Trust (der „Trust“), LVM-Anteile (ISIN: IE00B13XV652)

Der Fonds wird von Federated International Management Limited verwaltet, einem Mitglied der Unternehmensgruppe Federated Investors, Inc.

Ziele und Anlagepolitik

- Der Fonds wird aktiv verwaltet; Anlageziel ist das Wachstum Ihrer Anlagen durch Erträge und Kapitalwerterhöhung.
- Wir investieren in einen Mix von Dividendenpapieren (z. B. Aktien) und verzinslichen Wertpapieren (z. B. Anleihen und Pfandbriefe).
- Die Anlagen des Fonds werden entsprechend der Analyse der Marktsituation und sonstiger wirtschaftlicher Faktoren durch den Anlageberater zwischen Dividendenpapieren und verzinslichen Wertpapieren aufgeteilt.
- Wir investieren den Großteil der Fondswerte (jedoch nicht mehr als 90%) in mittel- bis langfristige verzinsliche Wertpapiere mit Investment-Grade-Rating, die von Unternehmen oder Regierungen in Europa ausgegeben werden. Einen kleineren Anteil legen wir in Dividendenpapieren an, die von Unternehmen in Europa ausgegeben werden.
- Investment-Grade-Wertpapiere sind jene, die von anerkannten Rating-Agenturen als qualitativ hochwertig eingestuft wurden oder die – falls sie kein Rating aufweisen – von vergleichbarer Qualität sind.
- Wir können auch in verzinsliche Wertpapiere investieren, die auf folgende Währungen lauten: US-Dollar, Kanadischer Dollar, Schwedische Krone, Dänische Krone, Norwegische Krone, Britisches Pfund Sterling und Schweizer Franken.
- Bei der Auswahl unserer Aktienanlagen verfolgen wir einen „Bottom-Up“-Ansatz, bei dem der Schwerpunkt eher auf den Fundamentaldaten eines bestimmten Unternehmens oder einer Branche als auf dem Land beruht, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat. Generell repräsentiert kein Emittent mehr als 5% des Fonds, und der Fonds investiert in Unternehmen unterschiedlicher Größe.
- Verzinsliche Wertpapiere lauten auf Euro oder sind gegen den Euro abgesichert.
- Wenn verzinsliche Wertpapiere auf eine andere Währung als Euro lauten, schließen wir Finanztransaktionen („Derivate“) ab, um die Auswirkungen von Änderungen des Wertes der anderen Währungen gegenüber dem Euro zu begrenzen („Hedging“ bzw. „Absicherung“).
- Wir verfolgen keine solchen Absicherungsstrategien für Dividendenpapieren, die auf andere Währungen als Euro lauten.
- Sie können Ihre Anteile am Fonds an jedem Tag (mit Ausnahme von Samstag und Sonntag) verkaufen, an dem die Europäische Zentralbank und die Deutsche Bundesbank für den Geschäftsbetrieb geöffnet sind, wobei ordnungsgemäße Rücknahmeanträge bis einschließlich 12.00 Uhr mittags (MEZ) beim Fonds eingehen und von diesem angenommen werden müssen.
- Der Fonds nimmt keine Ausschüttungen vor. Alle Erträge und Gewinne werden vom Fonds reinvestiert.

Risiko- und Ertragsprofil

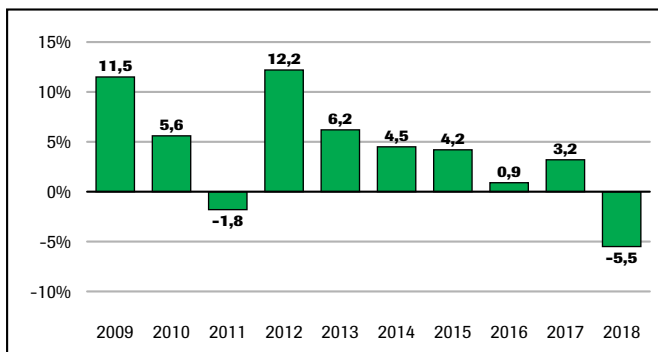
Geringeres Risiko Typischerweise geringere Erträge		Höheres Risiko Typischerweise höhere Erträge
• Dieser Fonds investiert in verzinsliche Wertpapiere, die typischerweise geringere Risiken bergen und schmalere Gewinne abwerfen, sowie in Dividendenpapieren, deren Risiken und Gewinne höher liegen. • Historische Daten liefern u. U. keine verlässlichen Hinweise auf künftige Entwicklungen. • Die angezeigte Risikokategorie kann nicht garantiert werden und kann sich mit der Zeit verschieben. • Die niedrigste Risikokategorie weist nicht auf eine „risikofreie“ Anlage hin. Die wesentlichen Risiken des Fonds, die nicht vollständig in obigem Indikator erfasst sind, sind: ○ Zinsrisiko. Die Kurse von verzinslichen Wertpapieren, die einen festen Zinssatz liefern, steigen und fallen aufgrund von Änderungen der Zinsen. Bei einem Zinsanstieg fallen im Allgemeinen die Kurse von verzinslichen Wertpapieren. ○ Kreditrisiko. Beim Kreditrisiko handelt es sich um die Möglichkeit, dass Zinsen oder ein geschuldeter Betrag bei Fälligkeit nicht gezahlt werden und der Fonds dadurch Geld verlieren könnte. Zinsen oder sonstige Beträge können verhindern, dass andere Wertpapiere erworben oder veräußert werden, mit denen die Anlagestrategie des Fonds durchgesetzt werden soll. Um größere Kreditrisiken auszugleichen, werden für verzinsliche Wertpapiere mit höherem Kreditrisiko generell höhere Zinssätze als bei Wertpapieren mit einem geringeren Kreditrisiko gezahlt.	○ Währungsrisiko. Die Anlagen des Fonds in Wertpapieren, die in anderen Währungen als der Basiswährung des Fonds (dem Euro) ausgegeben werden, werden von Änderungen der Wechselkurse beeinflusst, was zu einer höheren Volatilität und einem Rückgang des Wertes der Fondsanteile führen kann. ○ Aktienmarktrisiko. Die Aktienwerte im Portfolio des Fonds unterliegen Schwankungen und infolgedessen kann der Anteilspreis des Fonds plötzlich oder über einen anhaltenden Zeitraum fallen. Informationen, die über ein Unternehmen öffentlich zur Verfügung stehen, ob aus dem Jahresabschluss des Unternehmens, aus anderen Offenlegungen oder von Dritten, bzw. Informationen, die einigen, aber nicht allen Marktteilnehmern zur Verfügung stehen, können den Kurs der Aktien eines Unternehmens beeinträchtigen. ○ Risiken in Bezug auf die Eurozone. Einige Länder der Europäischen Union (EU) sahen und sehen sich weiterhin ersten wirtschaftlichen und finanziellen Schwierigkeiten ausgesetzt. Weitere EU-Mitgliedsstaaten könnten ebenfalls in solche Schwierigkeiten geraten. Solche Ereignisse könnten den Wert und die Liquidität der Anlagen des Fonds in auf Euro lautende Wertpapiere und Derivatekontrakte, in Wertpapiere von Emittenten mit Sitz in der EU oder Wertpapiere mit bedeutender Exposition gegenüber EU-Emittenten oder EU-Ländern negativ beeinträchtigen. ○ Derivatrisiko. Die Anlagen im Fondsbestand können derivative Finanzinstrumente umfassen. Solche Instrumente können dazu verwendet werden, ein Engagement in Basiswerten aufzubauen, zu erhöhen oder zu verringern, und sie können eine Hebelung hervorrufen. Daher kann ihr Einsatz größere Schwankungen des NAV des Fonds hervorrufen.	

Kosten für diesen Fonds

Mit den von Ihnen getragenen Kosten werden die Betriebskosten des Fonds gedeckt, einschließlich Marketing- und Vertriebskosten. Diese Kosten reduzieren das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage		Die aufgeführten Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge sind die maximalen Beträge, die in Rechnung gestellt werden dürfen. In manchen Fällen zahlen Sie möglicherweise einen geringeren Betrag. Genaue Angaben zu Ausgabeaufschlag und Rücknahmeabschlag erhalten Sie von Ihrem Finanzmittler. Die angegebenen laufenden Kosten basieren auf den Kosten für das Jahr zum 31. Oktober 2018. Sie stellen die Summe aller jährlichen Kosten und anderer Zahlungen dar, die in diesem Zeitraum aus dem Fondsvermögen beglichen wurden. Die angegebenen laufenden Kosten enthalten auch keine Portfoliotransaktionskosten. Der Wert kann von Jahr zu Jahr variieren. Weitere Informationen zu Kosten finden Sie im Abschnitt „Kosten der LVM-Anteile“ des Fonds-Ergänzungsprospekts sowie im Abschnitt „Gebühren und Aufwendungen“ des Fondsprospekts.
Ausgabeaufschlag	3,50%	
Rücknahmeabschlag	Keiner	
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage oder vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird.		
Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden		
Laufende Kosten	1,69%	
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat		
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	Keine	

Wertentwicklung in der Vergangenheit



- Aus der Wertentwicklung in der Vergangenheit lassen sich weder ein Hinweis noch eine Garantie im Hinblick auf die künftige Wertentwicklung ableiten.
- Die Kennziffern zur Wertentwicklung werden ohne Berücksichtigung von eventuell anfallenden Steuern berechnet und enthalten keine Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge.
- Der Fonds wurde 1999 aufgelegt. Die Anteilsklasse wurde im Jahr 2006 aufgelegt.
- Die frühere Wertentwicklung wird in Euro berechnet.

Praktische Informationen

Treuhänder (Hinterlegungsstelle)	J.P. Morgan Bank (Ireland) plc
Weitere Informationen	Weitere Informationen zum Fonds, zu den Anteilsklassen oder anderen Teilfonds des Trusts (einschließlich der Prospekte, des ergänzenden Prospekts und der aktuellsten Jahres- bzw. Halbjahresberichte des Trusts) können kostenlos in englischer und deutscher Sprache von Federated International Management Limited, c/o BNY Mellon Fund Services (Ireland) Designated Activity Company, One Dockland Central, Guild Street, IFSC, Dublin 1, D01 E4X0 Irland sowie in deutscher Sprache unter www.fondsfamilie.de bezogen werden. Informationen zur Vergütungspolitik des Managers in Bezug auf den Trust sind unter fiml.federatedinvestors.com verfügbar. Ein gedrucktes Exemplar der Vergütungspolitik ist auf Anfrage kostenlos beim Administrator erhältlich.
Anteilspreise	Über die aktuellen Verkaufs- und Rückkaufpreise können Sie sich bei der Geschäftsstelle des Managers, unter www.fondsfamilie.de und in der Börsen-Zeitung informieren.
Steuern	Die Steuergesetze der Republik Irland können sich auf Ihre persönliche Besteuerung auswirken. Für weitere Einzelheiten wenden Sie sich bitte an Ihren Steuerberater.
Verantwortlichkeit des Managers	Federated International Management Limited kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts für den Fonds vereinbar ist.
Information bezüglich Tausch	Sie können Fondsanteile gegen Anteile in anderen Teilfonds des Trusts tauschen. Einzelheiten finden Sie im Ergänzungsspektrum (Federated Unit Trust; LVM-Anteile). Möglicherweise muss ein Ausgabeaufschlag entrichtet werden.
Anteilsklassen	Federated Unit Trust bietet zwei Anteilsklassen: LVM-Anteile und Federated-Anteile. Sämtliche Teilfonds des Federated Unit Trust bieten LVM-Anteile. Federated-Anteile werden derzeit ausschließlich vom Euro-Kurzläufer angeboten.

Der Fonds ist ein OGAW (Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren), der in Irland zugelassen ist und von der Zentralbank von Irland reguliert wird. Federated International Management Limited ist in Irland zugelassen und wird von der Zentralbank von Irland reguliert. Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 4. Februar 2019.